

Auszug aus der DZ v. 8.11.2018

Mit Schulen in Afrika Zukunft schaffen

Landkreis unterstützt Initiative von Entwicklungsminister Müller und hofft auf viele Spenden

Von Wendelin Trs

Deggendorf. Mit Schulbau kennt man sich am Deggendorfer Landratsamt aus. Der Landkreis hat in den letzten Jahren viele Schulhäuser saniert und baut gerade unter anderem das Schulzentrum neu. Doch während diese Projekte zig Millionen verschlingen, ist in Afrika ein Schulhaus schon für unsere Verhältnisse läppische 40 000 Euro zu haben. Für die Kinder dort bedeutet es aber ungleich mehr: Zukunft. Deshalb engagiert sich der Landkreis Deggendorf für die Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“, die unter der Schirmherrschaft von Entwicklungsminister Gerd Müller und in Zusammenarbeit mit der Reiner-Meutsch-Stiftung „Fly & Help“ die Bildungsinfrastruktur in den ärmsten Ländern der Erde verbessern will.

Landrat Christian Bernreiter ist überzeugt von dem Projekt, das sein Kollege Stefan Rößle im Landkreis Donau-Ries als Vorreiter angestoßen hat. Er hat dort seit 2017 bereits 26 Projekte am Laufen, einige mit schwäbischer Hilfe gebaute Schulen sind bereits eröffnet.



Kinder in Afrika bejubeln einen Schulneubau, der über die Stiftung realisiert wurde. – Foto: Help & Fly

Getreu Rößles Motto „wer eine Schule zuhause hat, findet auch Arbeit zuhause und hat damit auch Zukunft zuhause“, sieht Bernreiter in dem Projekt ein Mittel zur Bekämpfung der Fluchursachen durch die Verbesserung der Lebenschancen und Perspektiven der Menschen in Entwicklungsländern. „Wir dürfen nicht länger wegsehen, sonst wird uns der Kontinent einmal überrollen“, sagt Bernreiter. Von der Initiative erhofft er sich wie Entwicklungsminister Müller eine Senkung der Bevölkerungszahl durch Bildung und mehr Teilhabe an der Gesellschaft – insbesondere für Frauen und Mädchen. Bildung wird hier als ein entscheidender Hebel gerade in Entwicklungsländern angesehen.

Das gute Beispiel des Landkreises Donau-Ries soll bundesweit Schule machen, dafür setzen sich die kommunalen Spitzenverbände ein. Dabei geht es vornehmlich um den Bau von Vor- und Grundschulgebäuden. „Fly & Help“ ist laut

Landkreisrat ein vertrauenswürdig und erfahrener Partner, der seit Stiftungsgründung rund 250 Schulbauprojekte weltweit realisiert hat. Sie ist Trägerin des Spendenstegels des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI). Die Spenden kommen eins zu eins bei den Hilfsprojekten an, so Bernreiter. Ferner wird gewährleistet, dass Partner vor Ort wie die Welthungerhilfe den Bau begleiten. Voraussetzungen sind, dass das Grundstück für den Schulbau der dortigen Gemeinde gehört, der Staat die Bereitstellung von Lehrkräften garantiert und Partnerorganisationen sich regelmäßig von der nachhaltigen Nutzung überzeugen.

Durch Müllers Initiative sollen neben Afrika auch in Asien und Lateinamerika Schulen entstehen. Der Landkreis Deggendorf wird aber aller Voraussicht nach ein Projekt in Uganda unterstützen. Dorthin bestehen bereits über die Diözesen Passau und Regensburg Kontakte. In naher Zukunft soll das konkrete Vorhaben bekannt gegeben werden.

Schon jetzt sind Unterstützer

gefragt: Privatleute, Schulen, Firmen, Vereine – möglichst viele sollen sich für das Hilfsprojekt engagieren und durch Aktionen Spenden sammeln. Akteure können sich im Landratsamt melden. Ansprechpartner ist Sachgebietsleiter Christian Holmer, der auch die bundesweite Präsentation der Initiative in Berlin verfolgte, ☎ 0991/3100437 und E-Mail holmerc@lra-deg.bayern.de.

INFO

Reiner Meutsch war in der Reisebranche tätig. Dadurch gewann er viele Einblicke in das Leben der Menschen in anderen Ländern. „Einige Begegnungen haben mich zutiefst berührt. In persönlichen Gesprächen erzählten mir Menschen, wie anders ihr Leben verlaufen wäre, wenn sie einen Zugang zu schulischer Bildung gehabt hätten. Dadurch entstand in mir der Wunsch, etwas zu bewegen und zu verändern. Die Idee zu meiner Stiftung „Fly & Help“ besteht schon lange. Nun hatte ich endlich die Möglichkeit, sie auch umzusetzen“, wird Meutsch auf der Homepage der Stiftung zitiert.